

Stadt Bergkamen

A. f. Schulverwaltung, Weiterbildung u. Sport

Drucksache Nr. 9/0928

Datum: 23.04.2007

Az.: os-pro

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung	30.05.2007

Betreff:

Bericht über das laufende Semester I/2007 der VHS Bergkamen

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister In Vertretung Mecklenbrauck Erster Beigeordneter	
---	--

Amtsleiter Kray	Sachbearbeiterin Ostrowski	
------------------------	-----------------------------------	--

Sachdarstellung:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung der Stadt Bergkamen hat in seiner Sitzung vom 28.11.2006, Drucksache Nr. 9/0781, das Programm für das Semester I/2007 der Volkshochschule Bergkamen beschlossen.

Das Semester hat am 29.01.2007 begonnen. Wie auch schon für das Semester II/2006 hat sich der frühe Veröffentlichungszeitpunkt des neuen Volkshochschulplanes (Anfang Dezember) und der damit einher gehende verlängerte Anmeldezeitraum sowohl positiv auf die Anmeldezahlen aber auch auf die interne Organisation ausgewirkt. So wurden beispielsweise die Angebote für Senioren derartig gut nachgefragt, dass sowohl für den EDV-Grundlagenbereich als auch für das Angebot „Englisch mit Muße lernen“ mit Semesterbeginn jeweils zwei Kurse eingerichtet werden konnten.

Mit dem Programmheft I/2007 ist auch mit der Umstellung auf eine jahresbezogene Planung begonnen worden, sodass erstmals Ende 2007 jahresbezogen abgerechnet werden kann.

Auch der Tag der Offenen Tür gekoppelt an das Erscheinungsdatum des neuen VHS-Planes wurde wieder gut angenommen. Der daran anschließende 1. Dozentinnen- und Dozententreff kam ebenfalls mit hoher Resonanz gut an. Im Rahmen dieser Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sowohl fachbereichsspezifisch als auch fachbereichsübergreifend ins Gespräch zu kommen.

Das VHS-Team ist während der ganzen Zeit präsent und steht für alle Fragen zur Verfügung. Eine gute Gelegenheit, sich besser kennen zu lernen, unkomplizierter und vertrauensvoller ins Gespräch zu kommen, Vorbehalte auszuräumen oder auch konstruktive Anregungen für die Zukunft anzubringen.

Auf Wunsch der Dozentinnen und Dozenten wird nun einmal jährlich zu diesem Erfahrungsaustausch eingeladen. Um zusätzlichen Informationsaustausch zu gewährleisten, wird in unregelmäßigen Abständen, je nach Bedarf, ein Rundbrief für Dozentinnen und Dozenten verschickt.

Bei den Bewertungen der einzelnen Fachbereiche ist der gleichbleibende Beliebtheitsgrad des Gesundheitsbereiches und der Zuwachs im Sprachenbereich besonders hervorzuheben.

Zunächst einige Hinweise zum Thema Integrationskurse. Für die Durchführung der Integrationskurse kann festgestellt werden, dass diese Integrationsarbeit für die VHS ein hohes Maß an Verwaltungsarbeit mit sich bringt. Insbesondere die zahlreichen Sprachtests, die Voraussetzung sind für die Teilnahme an einem Integrationskurs (um ein Testverfahren durchzuführen muss rund eine Stunde Arbeitszeit aufgewendet werden) manchmal bis zu 10 pro Woche, sind sehr aufwändig.

Aber vor dem Hintergrund, dass zahlreiche Konkurrenzanbieter in Bergkamen nun ebenfalls Integrationskurse anbieten, ist die gesellschaftliche Notwendigkeit, dieses Angebot als kommunale (neutrale) Weiterbildungseinrichtung auch weiterhin anzubieten, eher gestiegen.

Dieser Vorlage sind darüber hinaus zwei Anlagen beigefügt, die jeweils Auskunft geben über den Zuschussbedarf der Kurse für das Semester II/2006 und das Kursangebot des laufenden Semesters I/2007.

Das laufende Semester ist mit Stichtag 20.04.2007 abgebildet. Bis zum Semesterende (eine Woche vor den Sommerferien) wird es noch zu Veränderungen kommen, die aber keine gravierenden Auswirkungen haben werden.

Nun zu den Bewertungen der einzelnen Programmbereiche.

Programmbereich 1: Politik – Gesellschaft - Umwelt

Für den Programmbereich I wurden insgesamt 17 Kurse mit 236 Unterrichtsstunden angeboten, von denen acht stattgefunden haben. Teilgenommen haben daran 108 Personen darauf ergibt sich eine Durchführungsquote in Höhe von 62 %.

Diese Durchführungsquote ist durch unterschiedliche Faktoren geprägt. Zum einen kann mit Sicherheit festgestellt werden, dass das klassische Angebot in diesem Fachbereich nicht mehr so nachgefragt wird wie in den vergangenen Jahren. Obwohl hier bei der Themenauswahl sehr kritisch hingeschaut wurde.

Hinzu kommt, dass der Dozent für den Umwelt- und Energiebereich kurzfristig schwer erkrankt ist, sodass diese eigentlich gut nachgefragten Kurse abgesagt werden mussten, da so kurzfristig kein Ersatz gefunden werden konnte.

Daneben gibt es im Fachbereich I aber auch Angebote zu Erziehungsfragen oder auch die Tageselternqualifizierung, die im Wechsel und in Kooperation mit der VHS Kamen angeboten wird, die vom Angebotsvolumen aufgrund der großen Nachfrage verdoppelt werden mussten.

Programmbereich 2: Kreatives Gestalten

Im Programmbereich II wurden 22 Kurse mit insgesamt 257 Unterrichtsstunden angeboten. Das sind 10 Kurse mehr als im letzten Semester. Gut nachgefragte neue Angebote, wie die „Digitale Bildbearbeitung“ und das „Gartengestaltungsseminar“ mussten abgesagt werden, da der Dozent kurzfristig ein Beschäftigungsverhältnis eingegangen ist und somit nicht mehr zur Verfügung stand, aber auch nicht qualifiziert nachbesetzt werden konnte.

Komplett ausgebuchte Seminare wie z. B. „Gestaltung von Gestecken mit Naturmaterialien“ mussten ebenfalls aufgrund einer schweren Erkrankung der Dozentin abgesagt werden.

Wohingegen die Tanzkurse unterschiedlich gut angenommen wurden. So hat z. B. nur ein Tanzkurs stattgefunden, an dem haben allerdings 24 Personen teilgenommen. Da es sich hierbei um ein kostendeckendes Angebot handelt, ist dies eine erfreuliche Bilanz. Insgesamt ergibt sich daraus eine nachvollziehbare aber nicht zufriedenstellende Bilanz von 13 durchgeführten Kursen mit 151 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dabei handelt es sich um eine Durchführungsquote von 59,09 %.

Programmbereich 3: Gesundheitsbildung - Hauswirtschaft

Das Veranstaltungsangebot im Programmbereich 3 umfasste mit 41 Angeboten ein Unterrichtsvolumen von 591 U.Std. Insgesamt 420 Teilnehmende besuchten die Veranstaltungen des Programmbereichs 3.

Wegen zu geringer Resonanz wurden acht Veranstaltungen (Autogenes Training, Problemzonengymnastik, Krebsforschung, Heilfasten, Aufbaukurs, Gesundheitstraining nach Dr. Simonton, Aufbaukurs, Kochen nach Ayurveda“, Internationale Vollwertküche) mit einem Unterrichtsvolumen von 105 nicht realisiert. Aufgrund der regen Nachfrage für den Kurs „Spanische Küche“ wurde ein Folgekurs eingerichtet.

Gemessen am geplanten Unterrichtsvolumen ergibt sich mit 82 % eine gute

Durchführungsquote.

Programmbereich 4: Sprachen – Kommunikation

Semesterbericht - Integrationskurse

In diesem Programmbereich waren für das Semester I/2007 15 Kurse mit einem Unterrichtsstundenvolumen von 1.430 U.-Std. geplant.

Bis zum Berichtszeitpunkt konnten 11 Kurse realisiert werden (insgesamt 180 Teilnehmende). Vier weitere Kurse werden aufgrund der Kursstruktur im Verlauf des Semesters starten. Die Resonanz auf das Angebot an Integrationskursen ist nach wie vor gut.

Fremdsprachen

Im Fremdsprachenbereich haben sich erfreulicherweise aller Erwartungshaltungen erfüllt. Von 28 geplanten Kursen finden 28 Kurse mit insgesamt 842 Unterrichtsstunden und 366 Teilnehmern und Teilnehmerinnen statt. Zum Vergleich haben im vergangenen Semester 19 Kurse mit 245 teilnehmenden Personen stattgefunden. Hier gibt es also eine 100 %ige Durchführungsquote.

Gewinner bei den Fremdsprachen sind durchweg die neuen Angebote. Alle Schnupperangebote (Japanisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch aber auch Spanisch) weisen eine Höchstteilnehmerzahl von 18 Personen auf. Der Anfängerkurs Niederländisch war innerhalb kürzester Zeit komplett ausgebucht.

Diese erfreuliche Tendenz findet sich aber auch bei den klassischen Angeboten wie z. B. Englisch. Auf den Englischkurs für Senioren habe ich vorab schon hingewiesen, aber auch Angebote wie der „Refresher“ im Abendbereich haben viele neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur VHS gebracht.

Hierfür kann im positiven Sinne die Einführung von Halbjahreskursen verantwortlich gemacht werden.

Programmbereich 5: Arbeit – Beruf

Die Durchführungsquote von 48,65 % entspricht leider auch in Bergkamen dem Landestrend. Von 37 Kursen mit 668 Unterrichtsstunden werden 18 Kurse mit 354 Unterrichtsstunden und 162 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt. Hinzu kommt, dass Kurse mit zu geringer Teilnehmerzahl, entsprechend der neuen Entgeltordnung, konsequent mit ausreichendem Vorlauf abgesagt wurden. Selbstverständlich erst nachdem alle Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit ausgeschöpft waren.

Durchweg gut angenommen wurden alle Grundlagenangebote. So wurden kurzfristig zwei Senioren- und zwei Frauenkurse eingerichtet.

Programmbereich 6: Grundbildung - Schulabschlüsse

Die im Herbst des Semesters II/2006 gestarteten Schulabschlusslehrgänge (1x Hauptschulabschluss, 1 x Fachoberschulreife) werden im Semester I/2007 als Jahreskurse fortgesetzt.

Ebenfalls fortgeführt wird der lehrgangsbegleitende Förderunterricht als Ergänzung zum gesetzlichen Pflichtangebot mit jeweils 1 U.-Std. pro Woche in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.